

**Abendzeitung 01.10.2008**

## **"Deutscher Hof": Nach dem Abriss kommen Edel-Büros**

NÜRNBERG "Der Deutsche Hof" am Frauentorgraben 29 in Nürnberg atmet Geschichte: Adolf Hitler stieg dort bevorzugt ab, wenn er zum Reichsparteitag in Nürnberg war. Das Lessingtheater im weiträumigen Inneren war legendär, berühmt die turbulenten Faschingsbälle wie der "Wiso-Fasch". Seit sechs Jahren steht das Filet-Stück direkt neben dem Opernhaus leer. Nicht mehr lange: KochInvest plant zusammen mit LHI Leasing ein Businesscenter mit Edel-Büros auf 20 000 Quadratmetern Fläche. Den Deutschen Hof wird es dann so nicht mehr geben: Er wird abgerissen.

2009 rücken die Bagger an, die ihn dem Erdboden gleich machen werden. Dann beginnt der Neubau des Areals, KochInvest ist zuversichtlich, dass das neue Gebäude 2012 steht. Die LHI Leasing sitzt seit September mit im Boot, sie liefert Finanzierungslösungen für Unternehmen, Kommunen und Investoren. Für Albert Heineremann, LHI-Geschäftsführer, war die "herausragende Lage des Projekts" sowie die "positive Entwicklung Nürnbergs in wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht" ausschlaggebend. Bis Ende 2008 werden Architekten Vorschläge zur Bebauung vorlegen. Die werden mit der Stadtverwaltung abgestimmt.

**(c) Verlag DIE ABENDZEITUNG GmbH & Co KG**